

**ALADIN Funk-Raumthermostat Suisse**  
mit Sollwertverstellung  
weiss: Art. Nr. 300386 / E-Nr. 205 412 059  
schwarz: Art. Nr. 300389 / E-Nr. 205 412 049  
Typ: RFE06-P

## Installations- & Bedienungsanleitung

**ALADIN®**



## 1. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

Batterieloser Funk-Raumföhler zur Messung der Temperatur in Wohnräumen. Durch die Anwendung von innovativer, solarbetriebener Funkübertragungstechnik, können die Funk-Sensoren praktisch und flexibel überall ohne aufwendige Verkabelung eingesetzt werden.



## 2. MONTAGE

### Auswahl des Montageorts für Solar Energiespeicher

Bei der Auswahl des Montageortes in Bezug auf korrekte und ausreichende Umgebungshelligkeit sind folgende Vorgaben einzuhalten. Durch die Verwendung der energieoptimierten EnOcean Funktechnik in den Funksensoren, welche sich mittels Solarzelle selbst mit elektrischer Energie versorgen, können die Geräte ohne Batterien arbeiten. Durch den Wegfall austauschbarer Batterien sind die Geräte quasi wartungsfrei und umweltschonend. Gegebenenfalls muss nach längerer Lagerung der Funksensoren in Dunkelheit, z.B. während der Inbetriebnahme, der solarbetriebene Energiespeicher nachgeladen werden. In der Regel geschieht dies automatisch während der ersten Betriebsstunden im Tageslicht. Sollte die Anfangsladung in den ersten Betriebsstunden nicht ausreichend sein, erreicht der Fühler jedoch spätestens nach 3 bis 4 Tagen seine volle Betriebsbereitschaft.

### Bei der Auswahl des Montageortes sollten folgende Punkte beachtet werden:

- Die Mindestbeleuchtungsstärke von 200lx sollte für mind. 3–4 Stunden täglich am Montageort vorhanden sein.
- Direkte Sonneneinstrahlung gilt es zu vermeiden (Messwertverfälschung).
- Nicht ausreichend ausgeleuchtete Raumnischen sollten gemieden werden.
- Bei der Verwendung von gebündeltem Kunstlicht sollte der Einfallswinkel auf die Solarzelle nicht zu steil sein.
- Der Fühler ist mit der Solarzellenseite bevorzugt in Fensterrichtung zu montieren.

### Was tun, wenn die Umgebungshelligkeit nicht ausreicht?

Je nach Anwendung (Räume mit zu wenig Licht etc.) kann das Gerät auch mit einer Batterie betrieben werden. Der Fühler ist mit einem entsprechenden Batteriehalter ausgestattet. Zu verwendende Batterie: Lithium Batterie CR1225, Betriebszeit bei Batteriebetrieb ca. 4–5 Jahre, abhängig von der Alterung und Selbstentladung der verwendeten Batterie. Um den Sensor von Solarbetrieb auf Batteriebetrieb umzustellen, einfach die Batterie in den Halter einlegen.

### Montagehinweis

Die Montage des Funksensors erfolgt durch Aufkleben der Sensorgrundplatte mittels doppelseitiger Klebefolie auf die ebene Wandfläche. Bei Bedarf kann die Platte auch mit Schrauben und Dübel befestigt werden. Anschliessend wird der EDIZIOdue Rahmen mit den zugehörigen Schrauben auf die Grundplatte aufgeschraubt. Danach erfolgt das aufstecken des Funksensors auf den EDIZIOdue Rahmen.

Der Funksensor wird in einem betriebsfertigen Zustand ausgeliefert. Bei längerer Lagerung der Funksensoren in Dunkelheit, muss der interne solarbetriebene Energiespeicher aufgeladen werden. In der Regel geschieht dies automatisch während der ersten Betriebsstunden im Tageslicht.

Grundplatte      EDIZIOdue Rahmen      Funksensor



## 3. TECHNISCHE DATEN

### Allgemeine Daten

Messbereich Temperatur	0 ... +40°C
Sendefrequenz	EnOcean 868,3 MHz
Sendeintervall Standard	100 s
Energielieferant	Solarzelle wartungsfrei
Batterie optional	Type CR1225
Umgebungstemperatur	-20°C ... +60°C
Konformität	RED-2014/53/EU REACH-1907/2006 RoHS-2015/863/EU
Schutzart	IP20
Unterstützte EnOcean Profile EEP's:	A5-10-03

## 4. FUNKREICHWEITE

Bei Funksignalen handelt es sich um elektromagnetische Wellen. Die Feldstärke am Empfänger nimmt mit zunehmendem Abstand des Senders ab. Die Funkreichweite ist daher begrenzt. Durch unterschiedliche Materialien oder Störquellen in der Ausbreitungsrichtung der Funksignale wird die Funkreichweite weiter verringert. Durch den Einsatz von Repeatern (Funkverstärkern oder Aktivierung der Repeater Funktion) kann die Funkreichweite verbessert werden.

Material		Reduzierung
Holz, Gips, unbeschichtetes Glas		0 – 10 %
Mauerwerk, Holz-/ Gipswände		5 – 35 %
Stahlbeton		10 – 90 %
Reichweite	Bedingungen	
>30 m	Bei guten Bedingungen (grosser, freier Raum ohne Hindernisse im Gebäude).	
>20 m	Durch bis zu 5 Gipskarton-/Trockenbauwände oder 2 Ziegel-/Gasbetonwände (Möbelar und Personen im Raum): Für Sender und Empfänger mit guter Antennenposition/-ausführung.	
>10 m	Durch bis zu 5 Gipskarton-/Trockenbauwände oder 2 Ziegel-/Gasbetonwände (Möbelar und Personen im Raum): Für in Wand oder Raumcke verbaute Empfänger, Empfänger mit interner Antenne oder enger Flur.	
Durch 1 Decke	Abhängig von Armierung der Decke/Wand, der Abmessung und Distanzen.	

**Aussenbereich:** Der Sender ist nicht für den Außenbereich geeignet.

## 5. SENDEHÄUFIGKEIT

Die Sensoren senden ereignis- oder zeitgesteuert Telegramme an den Empfänger.

### Ergebnisgesteuert

Durch Tastendruck auf die Lern- oder Präsenztaste des Gerätes wird der interne Prozess aufgeweckt, der Messwert ermittelt und ein Telegramm an den Empfänger generiert.

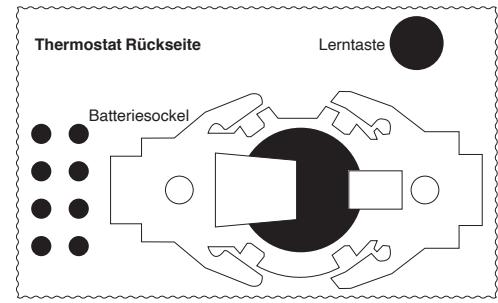
### Zeitgesteuert

Im Zeitintervall von 100 sek. wird der interne Prozess aufgeweckt und der Messwert für die Temperatur ermittelt. Sollte sich der Zustand eines Einganges seit der letzten Abfrage geändert haben Temperaturänderung >0,5°C, wird sofort ein Telegramm gesendet. Ist die Temperatur unverändert gegenüber dem vorherigen Telegramm, so wird spätestens nach Ablauf der festen Sendezeit von 1000 sek. automatisch ein Telegramm gesendet. Nach dem Versenden eines Telegramms, egal ob durch Zustandsänderung oder zeitgesteuert, werden die internen Ablaufzeiten neu gestartet.

**Hinweis:** Die Sendehäufigkeit hat auch einen direkten Einfluss auf die im Energiespeicher zur Verfügung stehende Betriebsenergie und damit auf die Entladzeit des Energiespeichers im laufenden Betrieb.

## 6. INBETRIEBNAHME

Damit die Messwerte der Sensoren am Empfänger korrekt ausgewertet werden, ist es notwendig, die Geräte in den Empfänger einzulernen. Dies geschieht mittels der «Lentaste» am Sensor und Einlernen am Empfänger. Details werden in der jeweiligen beschrieben.



## 7. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

### ENTSORGUNG DES GERÄTES

Werfen Sie Altgeräte nicht in den Hausmüll! Zur Entsorgung des Gerätes sind die Gesetze und Normen des Landes einzuhalten, in dem das Gerät betrieben wird! Das Gerät enthält elektrische Bauteile, die als Elektronikschrott entsorgt werden müssen. Das Gehäuse besteht aus recycelbarem Kunststoff.

### GARANTIEBESTIMMUNGEN

Diese Bedienungsanleitung ist Bestandteil des Gerätes und der Garantiebedingungen. Sie ist dem Benutzer zu überreichen. Die technische Bauart der Geräte kann sich ohne vorherige Ankündigung ändern.

ALADIN Produkte sind mit modernen Technologien nach geltenden nationalen und internationalen Vorschriften hergestellt und qualitätsgeprüft. Sollte sich dennoch ein Mangel zeigen, übernimmt Flextron, unbeschadet der Ansprüche des Endverbrauchers aus dem Kaufvertrag gegenüber seinem Händler, die Mängelbeseitigung wie folgt: Im Falle eines berechtigten und ordnungsgemäss gefärdeten gemachten Anspruchs wird Flextron nach eigener Wahl den Mangel des Gerätes beseitigen oder ein mangelfreies Gerät liefern. Weitergehende Ansprüche und Ersatz von Folgeschäden sind ausgeschlossen. Ein berechtigter Mangel liegt dann vor, wenn das Gerät bei Übergabe an den Endverbraucher durch einen Konstruktions-, Fertigungs- oder Materialfehler unbrauchbar oder in seiner Brauchbarkeit erheblich beeinträchtigt ist. Die Gewährleistung entfällt bei natürlichen Verschleiss, unsachgemässer Verwendung, Falschanschluss, Eingriff ins Gerät oder äusserer Einwirkung. Die Anspruchsfrist beträgt 24 Monate ab Kauf des Gerätes durch den Endverbraucher bei einem Händler und endet spätestens 36 Monate nach Herstellung des Gerätes. Für die Abwicklung von Gewährleistungsansprüchen gilt Schweizerisches Recht.

ALADIN-Produkte dürfen in den EU-Ländern, der CH, IS, N und GB verkauft und betrieben werden. Die Produkte entsprechen den EU-Vorschriften und erfüllen die grundlegenden Anforderungen und relevanten Vorschriften der Funkanlagen-Richtlinie 2014/53/EU.

Die Konformitätserklärung ist auf folgender Website abrufbar: [www.flextron.ch](http://www.flextron.ch) / Download

ALADIN® und ALADIN Easyclick® sind eingetragene Marken von Flextron AG, Tagelswangen

EDIZIOdue® ist eine geschützte Handelsmarke der Feller AG, Horben, Schweiz

**FLEX**tron

**enocean**

